

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Karl-Heinz Warnholz (CDU) vom 13.06.19

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Die Beseitigung von Bomben und Munitionsresten aus dem Zweiten Weltkrieg (sogenannte Blindgänger) auf Grundstücken in Hamburg (V)**

*Wiederkehrend berichtet der Senat über Einsätze des Kampfmittelräumdienstes in Hamburg, zuletzt aufgrund meiner Schriftlichen Kleinen Anfrage vom 21. Juni 2018 (Drs. 21/13513). Immer wieder werden Blindgänger und Munitionsreste entdeckt.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

- 1. Wie viele Blindgänger sind in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie im Jahr 2019 (Stichtag 13. Juni 2019) durch den Kampfmittelräumdienst sondiert und beseitigt worden?*

Durch den Kampfmittelräumdienst wurden in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie bis zum 13. Juni 2019 siebzehn Bombenblindgänger (> = 100 lb (45,3 Kg)) entschärft und beseitigt.

Im Übrigen siehe Drs. 21/2030.

- 2. Wie viele sonstige Munitionsreste sind im vorgenannten Zeitraum jährlich durch den Kampfmittelräumdienst sondiert und beseitigt worden?*

Munitionsreste werden unter dem Begriff Kampfmittel zusammengefasst. Durch den Kampfmittelräumdienst wurden in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie bis zum 13. Juni 2019 nachfolgende Kampfmittel beseitigt:

|                                     | 2018   | 2019   |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Große Sprengbomben > 100 lb (Stück) | 8      | 17     |
| Andere Bomben (Stück)               | 134    | 75     |
| Andere Kampfmittel (Stück)          | 12 223 | 10 505 |
| Kampfmittel in Tonnen               | 3,7    | 3,6    |

- 3. Wie viele Mitarbeiter sind in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie im Jahr 2019 (Stichtag 13. Juni 2019) mit der Auswertung von Luftbildern und anderen Datenmaterials betraut (gewesen)?*

Bis zum 30.09.2018 waren 39 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Auswertung von Luftbildern und anderem Datenmaterial beschäftigt. Seit dem 01.10.2018 bis heute sind dort 38 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

- 4. Wie viele Anträge beziehungsweise Sachverhalte zur Überprüfung von Hamburger Grundstücken sind in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie im Jahr 2019 (Stichtag 13. Juni 2019) jährlich gegenüber dem Kampfmittelräumdienst gestellt worden?*

Im zweiten Halbjahr 2018 wurden 4 341 Anträge auf Gefahrenerkundung gestellt. Vom 01.01.2019 bis zum 13.06.2019 wurden 4 249 Anträge gestellt.

5. *Welche technischen Ausstattungen sind in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie im Jahr 2019 (Stichtag 13. Juni 2019) zur Verbesserung der Erfüllung der Aufgaben des Kampfmittelräumdienstes eingeführt worden?*

Für den Kampfmittelräumdienst wurde in der zweiten Jahreshälfte 2018 ein Manipulator zur Fernhantierung beschafft.

6. *Wie viele Einsätze zu vermeintlichen Blindgängern und als Attrappe festgestellten munitionsähnlichen Gegenständen wurden in der zweiten Jahreshälfte 2018 sowie im Jahr 2019 (Stichtag 13. Juni 2019) durch den Kampfmittelräumdienst durchgeführt?*

Keine.